



Im Berichtsjahr 2019 waren die Feuerwehren und der Flugdienst wieder besonders gefordert.

Tätigkeiten der Flughelfer und Flugeinweiser Staffel Ost/Süd:

- Leistungsüberprüfung im Bereich Seiltechnik (FWZS Lebring)
- Fortbildung Arbeiten mit Hubschraubern der Flugpolizei und des B u n d e s h e e r e s (Frohnleiten, GU)
- Waldbrand und Katastrophenschutzübung (Kapfenberg, BM)
- Tag der Einsatzorganisationen (Tieschen, SO)
- Mehrtägiger Waldbrand (Wildalpen, LI)
- Mehrtägiger Crashcrew
 -Einsatz bei der Airpower (Zeltweg, MT)

- Waldbrand und Katastrophenschutzübung in Linz, OÖ
- Mehrtägige Weiterbildung mit der Flugpolizei (Turnau, BM)

Fortbildung der Flughelfer und Flugeinweiser:

Das Personal in der Luft sowie am Boden muss mindesten einmal im Jahr mit den unterschiedlichsten zur Verfügung stehenden Hub-



schraubern arbeiten. Dabei werden Sicherheitsmaßnahmen aufgefrischt, Innenflug, Aussenflug mit Tau und Seilwinde sowie das Einund Aussteigen im Exponierten Gelände trainiert.

Waldbrand Wildalpen:

Mehrere Tage kämpften etwa 50 Einsatzkräfte gegen den ca. 1,5 Hektar (entspricht in etwa zwei Fußballfeldern) großen Waldbrand in



Unterstützt wurden die Löschmannschaften von der Flugpolizei (BMI) und dem Bundesheer mit je zwei Hubschraubern.

Weiterbildung mit der Flugpolizei:

An dieser Weiterbildung unterstützen Flughelfer der Staffel Ost/Süd die Flight-Operators der Flugpolizei BMI bei den Themen Ausbildung - Bedienung einer neuen Technik zur Suche von vermissten Personen (REC-CO Suchsystem) sowie die Rettung von Personen aus Felsgelände (Kapertechnik).

Ganz besonders freut es uns, dass in Zukunft die Kameraden Philipp Pleli und Lukas Eder als Flughelfer die Staffel Ost/Süd verstärken und unterstützen werden.

Wir wünschen den beiden eine lange und unfallfreie Einsatzbereitschaft in diesem besonders starkem Team.

Als Bereichsverantwortliche für Brandbekämpfung in großen Höhen, Kommandant -Stv. der Flugdienst-Staffel Ost/Süd, möchten wir uns wieder bei allen Flughelfern und Flugeinweisern für die stets gelebte Kameradschaft, Disziplin und rege Mitarbeit bei allen Ausbildungen, Übungen, Vorführungen und zum Teil sehr gefährlichen Einsätzen bedanken.

